

STABSSTELLE GLEICHSTELLUNG

Nein zu sexualisierter Belästigung!

Übergriffiges Verhalten fängt nicht erst bei körperlicher Gewalt an.

Kommentare, Gesten und körperliche Berührungen, die unerwünscht, einseitig, grenzüberschreitend oder abwertend sind, sind kein Flirten, sondern sexualisierte Belästigung und Diskriminierung.

Vertrauen Sie Ihrem Bauchgefühl.

Wenn sich etwas unangemessen anfühlt, dann ist es unangemessen.

Nicht wegschauen – eingreifen!

Wenn Sie etwas Übergriffiges beobachten, greifen Sie ein. Achten Sie darauf, dass Sie bei sich bleiben und die betroffene Person nicht bevormunden.

Sie sind belästigt worden? Sie haben etwas beobachtet?

Die Vertrauenspersonen bei sexualisierter Belästigung und Gewalt unterstützen Sie (vertraulich, parteilich und auf Wunsch anonym) in allen Anliegen, auch bei Beschwerden. Sie können Schutz und Interventionen veranlassen und vermitteln bei Bedarf Kontakte zu juristischer und psychologischer Beratung.

ANDREA BETTELS

ANDREA.BETTELS@HAW-HAMBURG.DE

PETER HAMBRINKER

PETER.HAMBRINKER@HAW-HAMBURG.DE

STEFANIE KIEBACK

STEFANIE.KIEBACK@HAW-HAMBURG.DE

SABINE STÖVESAND

SABINE.STOEVESAND@HAW-HAMBURG.DE

In Notfällen wenden
Sie sich 24/7 an
das bundesweite
Hilfetelefon
08000 116 016.

**Sie sind nicht allein!
Holen Sie sich Hilfe
bei Belästigung und
Diskriminierung.**

Viele weitere Infos
finden Sie auf
unserer Webseite.



**HAW-HAMBURG.DE/
HILFE-BEI-SEXUALISIERTER-
BELAESTIGUNG**